

ich noch zu bemerken: Im Nachtrag 1892, p. 355 soll es statt *Zamenis gemonensis* heißen: *Z. Dahlii*; ferner habe ich noch *Bufo vulgaris* von Cannosa und vom Breno-Thale (bei Ragusa) zu erwähnen.

## 2. Berichtigung.

Von Dr. Franz Werner, Wien.

eingeg. 28. October 1893.

Ich erlaube mir die Mittheilung zu machen, daß sich die von mir in No. 429 des »Zool. Anzeigers« als neu beschriebene Eidechse *Dactylocalotes elisa* als zu dem Iguaniden-Genus *Basiliscus* gehörig herausgestellt hat und höchst wahrscheinlich das Junge von *Basiliscus vittatus* (oder *galeritus*) ist, daher selbstverständlich aus der Fauna von Sumatra zu streichen ist.

## 3. Über vererbte Verstümmelungen.

Von Karl Knauth in Schlaupitz.

eingeg. 7. October 1893.

Ende voriger Woche warf eine Sau bei uns 12 Ferkel von einem Eber, der nachweislich vor anderthalb Jahren etwa seinen Schwanz durch Quetschung verloren hat. Von diesen haben vier ♂, sowie zwei ♀ genau das Rudiment des Schwanzes vom Vater geerbt, während der Rest normal ist.

Weit häufiger als bei Katzen, Schweinen u. a. trifft man Ähnliches bei Hunden, wie ich bereits in 381 dieser Zeitschrift angab, daß nämlich Thiere, denen in der Jugend die Rute gestutzt wurde, Junge mit Stummelschwänzen von gleicher Länge wie der abgehackte der Eltern zur Welt bringen:

1893 zu Dom. Schlaupitz bei einem Knechte, ein ♀ gest.: zwei ♂ und vier ♀ dito, ein norm. Junge.

Zu Forsthaus Niederlangseifersdorf ♂ und ♀ gest.: zwei ♀ und ein ♂ dito, drei norm. Junge.

Doch muß man dabei bedenken, daß bei diesen Säugern gar nicht selten auch Junge mit rudimentärer Rute von wohlgestalteten, ungestutzten Alten geboren werden wie heuer:

hier bei einem Besitzer drei Stück neben einem anderen,  
zu Lauterbach beim Schäfer zwei Stück neben drei anderen,  
zu Langenöls beim Käser ein Stück neben zwei anderen.

Etwas Anderes scheint mir's dagegen doch zu sein, wenn bei *Canis domesticus*, wie jüngst erst wieder zu Zobten a. B., ♂ und ♀ mit verschnittenem Gehänge drei ebensolche neben einem wohlgestalteten Hündchen zur Welt bringen.

Schlaupitz, Dom., Kr. Reichenbach u. d. Eule, 5. October 1893.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Zoologischer Anzeiger](#)

Jahr/Year: 1893

Band/Volume: [16](#)

Autor(en)/Author(s): Knauth Hermann Friedrich Karl

Artikel/Article: [3. Über vererbte Verstümmelungen 426](#)